

Pyridoxal-5-Phosphate FS* (Pyridoxal-5-Phosphat FS*)

Bestellinformation

Bestellnummer Packungsgröße
2 5010 99 10 030 6 x 3 mL

Verwendungszweck

Zusatzreagenz zur quantitativen in vitro Bestimmung von ASAT (GOT) und ALAT (GPT) in humanem Serum oder Heparinplasma an automatisierten photometrischen Systemen.

Methode

Zusatzreagenz für die Bestimmung von ASAT (GOT) und ALAT (GPT) nach der IFCC Methode/DGKC Standard-Methode 1994.

Der Zusatz von Pyridoxal-5-Phosphat (P-5-P) stabilisiert die Transaminasen und verhindert falsch niedrige Werte in Proben, die zu wenig endogenes P-5-P enthalten, wie z.B. bei Patienten mit Myokardinfarkt, Lebererkrankungen und Intensivpatienten [1].

Reagenz

Bestandteile und Konzentrationen

Good-Puffer	pH 9,6	0,1 mol/L
Pyridoxal-5-Phosphat	(P-5-P)	13,8 mmol/L

Lagerung und Haltbarkeit

Das Reagenz ist bei 2 - 8 °C bis zum auf dem Kit angegebenen Verfallsdatum verwendbar, wenn Kontamination vermieden wird. Reagenz vor Lichteinstrahlung schützen.

Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

1. Das Reagenz enthält Natriumazid (0,95 g/L) als Konservierungsmittel. Nicht verschlucken! Berührung mit Haut und Schleimhäuten vermeiden.
2. In sehr seltenen Fällen kann es bei Proben von Patienten mit Gammopathien zu verfälschten Ergebnissen kommen [2].
3. Beachten Sie bitte die Sicherheitsdatenblätter und die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch von Laborreagenzien. Für diagnostische Zwecke sind die Ergebnisse stets im Zusammenhang mit der Patientenvorgeschichte, der klinischen Untersuchung und anderen Untersuchungsergebnissen zu werten.
4. Nur für professionelle Anwendung.

Entsorgung

Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften.

Reagenzvorbereitung

Das Reagenz ist gebrauchsfertig zur Mischung mit R1.

Für die Verwendung mit **ASAT (GOT) FS/ALAT (GPT) FS** (Bestellnummer 1 2601/1 2701):

100 Teile R1 mit 1 Teil Pyridoxal-5-Phosphat FS mischen

z. B. 10 mL R1 + 100 µL P-5-P.

Haltbarkeit nach dem Mischen:

6 Tage	bei	2 – 8 °C
24 Stunden	bei	15 – 25 °C

Literatur

1. Thomas L. Alanine aminotransferase (ALT), Aspartate aminotransferase (AST). In: Thomas L, editor. Clinical Laboratory Diagnostics. 1st ed. Frankfurt: TH-Books Verlagsgesellschaft; 1998. p. 55-65.
2. Bakker AJ, Mücke M. Gammopathy interference in clinical chemistry assays: Mechanisms, detection and prevention. Clin Chem Lab Med 2007; 45(): 1240–1243.



DiaSys Diagnostic Systems GmbH
Alte Straße 9 65558 Holzheim Deutschland
www.diasys-diagnostics.com

* Flüssig Stabil